

# Allgäuer Zeitung 20.08.2001

## Einen runden Geburtstag gebührend gefeiert

### 30 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Quiberon und Kempten

Kempten/Quiberon (az).

Die vielen Gemeinsamkeiten, die Kempten und Quiberon verbinden, unterstrich Oberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer, als eine Delegation aus der Allgäumetropole die französische Partnerstadt besuchte. Gefeiert wurde dort der 30. Geburtstag der „Jumelage“, der Städtepartnerschaft zwischen Quiberon und Kempten.

Beim Freundschaftsabend nannte Joëph Guillevin, Präsident des Comité de Jumelage, besonders die vielen Jugendbegegnungen, die Symbol des Erfolgs und Garanten für ein Weiterbestehen der Partnerschaft seien. Hans-Jürgen Günther, Vorsitzender des Freundschafskreises der Partnerstädte, ging auf die geschichtlichen Hintergründe der Partnerschaft ein. Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Musikverein Sankt Mang, der heuer erstmal nach Quiberon fuhr, und der Groupe Folklorique du Foyer Laique Quiberon.

Der offizielle Empfang fand tags darauf im Palais des Congrès statt. Dort würdigte Bürgermeister Jean-Michel Belz den Einsatz aller, die sich für die Partnerschaft engagiert hatten.

Dr. Netzer meinte, Bretoner und Allgäuer seien bodenständig und geradlinig, aber auch fröhlich und gastfreundlich. Gemeinsamkeiten machte der OB auch bei den wirtschaftlichen Strukturen aus: Tourismus, Kur- und Gesundheitswesen. Und was für Quiberon die Fischerei, sei im Raum Kempten die Viehwirtschaft, die noch immer einen wesentlichen



Ein Aquarell des Kemptener Rathauses überreichte OB Dr. Ulrich Netzer (links) an seinen Quiberoner Amtskollegen Jean-Michel Belz.

Foto: privat

Beitrag für den Lebensunterhalt der Leute leistete.

Am Tag nach den offiziellen Feiern folgte ein Ausflug auf die „Belle Isle“. Auf der „schönen Insel“ besichtigten die Kemptener unter anderem die Hauptstadt Le Palais mit ihrer gewaltigen Festungsanlage. Zurück in Quiberon gab der Musikverein Sankt Mang im Palais des Congrès ein Konzert.

### Juventus Konzert Orchester gastiert

Bereits zum fünften Mal waren die Musiker des Juventus Konzert Blasorchester Sopron beim Musikverein Sankt Mang zu Gast. Ein anstrengendes Konzertwochenende wartete auf die 49-köpfige Gruppe. Bereits am Anreisetag bestritten die Gäste beim Eurégio-Musikfestival in Sonthofen das Eröffnungskonzert. Am nächsten Tag führte der Weg auf das Fellhorn, wo die Musikantinnen und Musikanten ein Frühschoppenkonzert gaben. Mit einem Standkonzert am Sigmund-Ullmann-Platz begrüßten die Soproner – mit den Alhornbläsern des Musikvereins Sankt Mang – die Delegation aus Quiberon, die zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zu Gast waren. Weitere Konzerte folgten.